

Zeitschrift: Dissonanz = Dissonance
Herausgeber: Schweizerischer Tonkünstlerverein
Band: - (2014)
Heft: 125

Rubrik: Nachrichten = Nouvelles = Notizie = News

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

«ŒUVRES SUISSES»: NEUES SINFONISCHES MUSIKSCHAFFEN FÜR DIE SCHWEIZ

«Œuvres Suisses» nennt sich das Projekt, bei dem elf Schweizer Berufsorchester bis 2016 insgesamt 33 Werke von Schweizer Komponistinnen und Komponisten zur Uraufführung bringen. Damit wird aktiv der Aufbau eines Repertoires mit neuer sinfonischer Musik unterstützt. Ermöglicht wird dieses Förderprojekt durch eine Gemeinschaftsinitiative des Verbands Schweizerischer Berufsorchester, orchester.ch und der Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia. Als Auftakt zu dieser Reihe wurde am 12. Dezember 2013 Nadir Vassenas Orchesterwerk *vergessene Lieder* uraufgeführt – und zwar vom Orchestra della Svizzera italiana in Lugano.

Die elf an «Œuvres Suisses» beteiligten Orchester verpflichten sich, in den Jahren 2014 bis 2016 drei Uraufführungen zu programmieren. Im Gegenzug unterstützt Pro Helvetia die Orchester mit Beiträgen an ihre internationalen Tourneen sowie an Nachwuchs- und Vermittlungsprojekte. «Mit diesem Projekt wird das kompositorische Schaffen von Schweizer Komponistinnen und Komponisten gefördert und gleichzeitig die nationale und internationale Positionierung der Schweizer Orchester gestärkt», begründet Andri Hardmeier, Leiter der Musikabteilung von Pro Helvetia, die Initiative. Und Toni J. Krein, Präsident des Verbands orchester.ch, erklärt: «Erstmals leisten Berufsorchester aus der ganzen Schweiz gemeinsam einen bedeutenden Effort zur Förderung des aktuellen sinfonischen Musikschaufens».

Eine Partnerschaft mit der Schweizerischen Radio- und Fernsehgesellschaft (SRG SSR) sorgt dafür, dass die Werke einem breiten Publikum zugänglich gemacht werden: Sämtliche Uraufführungen werden aufgezeichnet. Nach Abschluss des Projekts wird eine Dokumentation aller Werke veröffentlicht.

Dies soll dazu beitragen, das aktuelle sinfonische Musikschaufen der Schweiz international bekannt zu machen.

RICO GUBLER PRÄSIDENT DER MUSIKHOCHSCHULE LÜBECK

Der Komponist, Saxophonist und Jurist Rico Gubler tritt als neuer Präsident der Musikhochschule Lübeck die Nachfolge von Prof. Inge-Susann Römhild an, die die Hochschule seit 1994 geleitet hat. Gubler beginnt seine sechsjährige Amtszeit am 1. März 2014. Er war vormals Studiengangsleiter an der Hochschule für Musik in Basel.

AUSSCHREIBUNG FÜR MUSIKPUBLIZISTIK

Der Reinhard Schulz-Preis für zeitgenössische Musikpublizistik wird 2014 zum zweiten Mal vergeben. Junge deutschsprachige Musikpublizistinnen und -publizisten, die über zeitgenössische Musik schreiben, können sich bis zum 31. März 2014 bewerben. Der Preis ist mit 3000 Euro dotiert, vergeben wird er im August 2014 im Rahmen der 47. Internationalen Ferienkurse für Neue Musik in Darmstadt. <http://www.reinhardschulz-kritikerpreis.de/auschreibung>

HONNEUR POUR ANTOINE FACHARD

Antoine Fachard est un jeune compositeur suisse de 33 ans, diplômé de la Haute Ecole de Berne, résidant à Lausanne, et membre de l'ASM. Sa dernière pièce, un concerto pour clavecin et ensemble, vient de remporter le 1^{er} prix de composition de la Fondation Singer-Polignac et fut donnée en première mondiale à Paris, le 10 décembre 2013.

ALFRED ZIMMERLIN ERHÄLT ZÜRCHER KULTURPREIS

Der Kulturpreis des Kantons Zürich 2014 geht an den Musiker Alfred Zimmerlin. Der mit 50 000 Franken dotierte Preis wird im Frühling übergeben.

Alfred Zimmerlin habe als Komponist ein umfangreiches Werk mit zeitgenössischer Musik geschaffen, das weltweit aufgeführt werde, schreibt der Regierungsrat. Der 58-jährige schrieb Kammermusik, Vokalmusik, Orchestermusik und Bühnenwerke. Zimmerlin ist auch Cellist und tritt als improvisierender Musiker in verschiedenen Formationen in Europa und in den USA auf. Er leitet an der Hochschule für Musik Basel den Masterstudiengang Freie Improvisation.

UNE BIBLIOTHÈQUE DE PROGRAMMES

Paolo Boschetti, bibliothécaire scientifique de l'HEMU, a développé avec le RISM une base de données, onstage, qui recense et publie les programmes des activités publiques organisées par l'HEMU ainsi que par le Conservatoire de Lausanne (HEMU-CL). La base de données met à disposition des chercheurs et des musiciens des programmes de concerts, de conférences, de cours, d'examens et de palmarès (à ce jour 865 programmes tous catalogués, indexés et numérisés) couvrant la période de 1880 à 2012. Pour l'instant, seuls les fonds d'archives de Lausanne ont été scannés, mais l'HEMU espère intéresser d'autres bibliothèques à participer au projet.

NEUE SCHWEIZER WERKE 2013

Jeweils im März publiziert die *dissonance* in Zusammenarbeit mit der SUIA ein Verzeichnis der neu angemeldeten Werke von Schweizer Komponisten und Improvisatoren online, zu finden auf der Website www.dissonance.ch. Das Verzeichnis enthält nur bei der SUIA angemeldete Werke von Mitgliedern des Schweizerischen Tonkünstlervereins.

CALL FOR PAPERS

siehe unter www.dissonance.ch

Weitere aktuelle Meldungen auf: www.dissonance.ch